

# *Jahresbericht des 1. Vorsitzenden der Freiwilligen Feuerwehr Reichenberg e.V. für das Berichtsjahr 2023 / 2024*

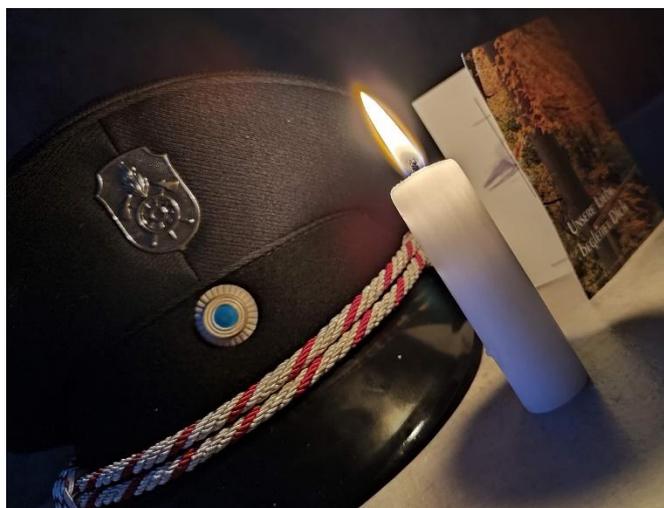
Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr verehrte Ehrengäste,  
liebe Vereinsmitglieder,

im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Reichenberg e. V. darf ich Euch als 1. Vorsitzender zur diesjährigen 144. Jahreshauptversammlung hier im Dorfhaus Reichenberg recht herzlich begrüßen.

Ein besonderer Gruß geht natürlich an unsere Fahnenmutter Gitte Schönberger sowie an unsere Ehrenmitglieder und den politischen Mandatsträgern der Gemeinde St. Oswald-Riedlhütte um Bürgermeister Andreas Waiblinger.

Des Weiteren möchte ich den Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Riedlhütte-Reichenberg ebenfalls recht herzlich begrüßen, der uns heute einen Tätigkeitsbericht der aktiven Mannschaft vortragen wird.

Bevor ich mit meinen Ausführungen über das abgelaufene Vereinsjahr beginne, möchte ich in Form einer Gedenkminute an unsere verstobenen Vereinsmitglieder gedenken.



Sehr geehrte Anwesende,

wieder liegt ein altes Vereinsjahr hinter uns. Ein ruhiges Jahr mit den mittlerweile traditionellen Veranstaltungen. Aber keine größeren oder außertourlichen Aktivitäten liegen hinter uns. Nichtsdestotrotz werden alle Funktionen unseres Vereins und der aktiven Feuerwehrmannschaft bei Fragen, Rede und Antwort geben. Ihr werdet wieder wie gewohnt in den einzelnen Berichten von Vorsitzenden, Kassier und Kommandanten über die Tätigkeiten unserer Feuerwehr bestens informiert.

## **Eckdaten**

Vereinsmitglieder: 175

davon

Ehrenmitglieder: 6

Ich möchte Euch an dieser Stelle bitten, Mitgliederwerbung für unseren Verein zu betreiben, da der Mitgliederbeitrag die „Finanzielle Grundsicherung“ für den Verein ist.

Erfreulich ist, dass wir aus den Ortschaften Reichenberg und Reichenberg-Siedlung eine stolze Zahl Kinder und Jugendliche bei unserer gemeinsamen Kinderfeuerwehr den „Flammenstrolchen“ und bei der Jugendfeuerwehr stellen können.

Hierzu ein herzliches Dankeschön an Ramona und Alexander Schwankl mit Ihrem Team, welches sich mit leidenschaftlichem Engagement und Ehrgeiz um unsere jüngsten als auch jugendlichen Nachwuchs kümmern.

## **Kassenstand**

Unser Kassenstand kann durchaus als positiv bewertet werden. Im abgelaufenen Vereinsjahr war das Sonnwendfeuer, wie auch schon im Vorjahr unsere größte Einnahmequelle. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen der Vorstandschaft und des Feuerwehrvereins Reichenberg recht herzlich bei allen Gönnern unseres Vereins bedanken. Natürlich auch bei allen Besuchern sowie den Helfern bei unseren Veranstaltungen.

### ***Vergelt's Gott!***

Im abgelaufenen Jahr wurde auch wieder turnusmäßig wie alle drei Jahre unsere Kasse vom Finanzamt geprüft. Die Steuererklärung für unsere Verein war fällig sie wurde wieder von Zettl Tina erstellt und wie zu erwarten ohne Probleme genehmigt. Mit dem bescheid ist die Gemeinnützigkeit unseres Vereins wieder amtlich und auch eine einwandfreie Kassenführung bestätigt. Herzlichen dank nochmal an Tina für ihr Engagement und Unterstützung.

Eine detaillierte Aufstellung unserer Einnahmen und Ausgaben wird im Anschluss unser Kassier in seinem Bericht erörtern.

Zum abgelaufenen Vereinsjahr wurde unsere Kasse wieder durch unsere Kassenprüfer Xaver Mies und Georg Seidl geprüft.

In diesem Zusammenhang ein Dankeschön für diese Prüfung und Kontrolle gegenüber unseren Mitgliedern.

## **Tätigkeiten der Vorstandschaft**

Im Laufe des letzten Vereinsjahres wurden fünf Vorstandschaftssitzungen abgehalten, welche alle hier im Dorfhaus stattfanden.

Der Schwerpunkt bei den Sitzungen lag beim Organisieren und Vorbereiten von Veranstaltungen sowie allgemeinen organisatorischen Aufgaben und im abgelaufenen Vereinsjahr besonders auf die Zukunftsfähigkeit unseres Vereins, hierzu später mehr.

Auch die Teilnahme an Sitzungen des Fördervereins standen auf dem Programm und die Teilnahme am Kinder- und Jugendforum der Gemeinde Sankt Oswald – Riedlhütte.

## **Feste, Veranstaltungen, Ausflüge**

2023 und 2024 konnten wir mit unseren Veranstaltungen wieder wie gewohnt starten. So organisierten wir Anfang Dezember 2023 und 2024 unseren sehr erfolgreichen Nikolausdienst. Schnell waren die Termine am 5. und 6. Dezember ja man kann sagen ausgebucht und unser Nikolausteam kam ganz schön ins Schwitzen.

Auch hier mein Dank an alle Helfer und Helferinnen, die dazu beitragen, dass diese schöne Tradition, seit mehr als 30 Jahren in Reichenberg bestand hat und sich Eltern und Kinder auf den Reichenberger Nikolaus verlassen können.

Aufgrund immer weniger Besucher hat sich die Vorstandschaft dazu entschlossen keine Weihnachtsfeier mehr durchzuführen, da sich in der „Staden Zeite“ sowieso genügend Termin die Klinke in die Hand geben.

Für den 28.12.2023 planten wir unsere Christbaumversteigerung. Nach langer Pause konnte diese endlich wieder stattfinden. Im Wirtshaus Wichtl konnten wir die Versteigerung wie gewohnt mit unserem Star-Versteigerer Zettl Stephan abhalten. Es war wie immer eine sehr gelungene und gut besuchte Veranstaltung, welche sich auch mit einem guten Plus in unserer Kasse niederschlug. Ein großes Dankeschön geht hier an unsere Sponsoren und natürlich an alle welche fleißig mitgesteigert haben die über 60 Preise waren zügig versteigert.

Der Osterhase kommt wieder nach Reichenberg. Auf einer kleinen Wanderung, rund um unseren Hausberg den Bienstand versteckten sich kleine Holzhasen und es galt sie zu finden und die Eier zuzählen. An den Stationen befanden sich QR-Codes mit denen die Antworten

ganz leicht per Handy online Abgeben werden konnten. Der Osterhasenweg war auch bei der dritten Auflage 2024 ein voller Erfolg.



Über 100 Teilnehmer machten sich dieses Jahr wieder auf den Weg. Zu gewinnen gab es zehn tolle Sachpreise welche anschließend per Post versandt wurden. Ein Dank geht hier natürlich auch an die Sponsoren für die großartigen Preise.

Am Ostersonntag machte sich dann auch der Osterhase persönlich auf den Weg und hinterließ den kleinen und großen Rätslern eine süße Überraschung. Auch hier ein Dank an alle Helfer und natürlich Teilnehmer.

Die Teilnahme an der Aktion war kostenlos. Aus finanzieller Sicht ein minus Geschäft für unseren Verein. Aber ich glaube wir haben mit der Aktion den Menschen und vor allem

den Kindern ein kleines Lächeln ins Gesicht zaubern können und das liebe Mitglieder, ist glaub ich mehr wert als der ein oder andere Euro.

Unserer Sonnwendfeier mit Bienstandmesse konnte wieder ganz traditionell und wie gewohnt am 15. Juni stattfinden. Unser Pfarrer und Mitglied Tobias Keilhofer mit seinen Ministranten zelebrierte die seit Jahrzehnten stattfindende Bienstandmesse bei schönstem Wetter auf einem der schönsten Gipfel weit und breit. Musikalisch umrahmt wurde die Messe von der Klingenbrunner Dorfblosn. Zahlreiche Reichenberger und Auswertige machten sich auf den Weg, um die heilige Messe mit uns zu feiern.

Ein herzliches Vergelt's Gott hier an die Familien Eichinger und Nußhardt für die Vorbereitungen zu dieser heiligen Messe und natürlich auch an Herrn Pfarrer und seine Ministranten.





Beim anschließenden Sonnwendfeuer waren dieses Jahr leider nicht so viele Gäste als erwartet gekommen. Der Grund hierfür war sicherlich auch der einsetzende Regenschauer kurz vor der Entzündung des Feuers. Aber nichtsdestotrotz liesen es sich die anwesenden Besucher nicht nehmen bei gutem Essen, einer Kindertombola und dem einen oder anderen Bier zu feiern. Auch die Klingenbrunner Dorfblos trug hier natürlich ihren Teil dazu

bei. Ich glaube ich spreche für alle, wenn ich sage es war eine gelungene Veranstaltung.

Die Reichenberger Wehr hat wieder mal gezeigt, wie feiern geht auch bei schlechtem Wetter. Danke hier nochmals an alle Besucher, welche trotzdem bis in die frühen Morgenstunden gemeinsam und friedlich gefeiert haben.

Besucher sind das eine, aber ohne die fleißigen Helfer im Vorfeld beim Aufbauen und Organisieren des Festes wäre so eine Veranstaltung undenkbar. Vergelt's Gott hier an die Helfer beim Auf- und Abbau und den Helfern während des Sonnwendfeuers aber auch an Hackl Helmut der uns immer wieder den Festplatz zur Verfügung stellt. Ich hoffe wir können auch im nächsten Jahr wieder auf Euch zählen und ein so tolles Sonnwendfeuer abhalten, was den Besucher lang in Erinnerung bleibt.



## Vereinsleben

Im November 2023 und 2024 beteiligten wir uns mit einer kleinen Abordnung am Volkstrauertag sowie im Juni 2024 bei der Fronleichnamsprozession in Riedlhütte. Auch das Friedenslicht wurde wieder pünktlich zum Weihnachtsfest, aus Neureichenau abgeholt.

Desweiteren hab auch die Mitglieder unseres Vereins aktiv am Dorfleben teilgenommen, sei es beim Maibaumaufstellen, Wasservögelsingen oder arbeiten am Festplatz.



Wir besuchten außerdem das Sonnwendfeuer in Riedlhütte, die Christbaumversteigerung des SVR und beim Bürgerschießen der Bayerwaldschützen Riedlhütte schossen wir mit zwei Mannschaften nicht nur Luftlöcher. Auch beim Feuerwehrfest in St. Oswald waren einigen Mitglieder mit dabei. Das Christbaum-aufstellen des Dorfvereins stand natürlich auch auf dem Programm.

Da dieser Bericht aufgrund der verspäteten Jahreshauptversammlung zwei Dezember beinhaltet gibt es natürlich auch eine zweite Christbaumversteigerung.

Die Christbaumversteigerung 2024 fand erstmalig am 28.12. im Dorfhaus Reichenberg statt. Auch diese Veranstaltung war gut besucht und die diesmal nur 35 Preise waren schnellweg. Unser Versteigerer Stephan Zettl war wieder voll in seinem Element und führte wie immer durch einen gelungenen Abend.

Ein herzliches Dankeschön geht wieder an unsere Sponsoren und natürlich an alle Besucher und Steigerer des Abends. Ein danke geht aber auch an den Dorfverein für die Bewirtung und Bereitstellung des Dorfhauses ich denke es war für alle eine gelungene Veranstaltung.

## **Ziele / Vorhaben / Zukunft**

Zum Schluss ein kleiner Ausblick auf das kommende Vereinsjahr. Am 13. Juni veranstalten wir unser traditionelles Sonnwendfeuer mit Bienstandmesse. Am 29. Juni haben uns unsere Freunde der Feuerwehr Hühnergeschrei eingeladen mit ihnen das 100-jährige Bestehen ihrer Feuerwehr zu feiern. Genau Infos hierzu folgen noch.

Zukunft des Feuerwehrvereins. Es wird immer schwieriger nicht nur Personal und Helfer für Veranstaltungen zu finden, sondern auch für die Besetzung von Vorstandschaftsposten, deshalb hat sich die Vorstandschaft in ihren letzten Sitzungen intensiv mit diesem Thema beschäftigt. Da bei unserer nächsten Jahreshauptversammlung Neuwahlen anstehen ist dies ein wichtiger Punkt, den wir hier euch liebe Mitglieder nicht vorenthalten möchten.

Bei der nächsten Wahl werde ich mich voraussichtlich nicht mehr zur Wahl als Vorsitzender stellen. Sollte sich bis dahin niemand finden müssen einige schwierige Entscheidungen bezüglich des Weiterbestehens oder nicht des Feuerwehrvereins gefällt werden. In den letzten Sitzungen haben sich verschiedenen Möglichkeiten herauskristallisiert. Der denkbar schlechteste Fall wäre die Auflösung des Vereins. Da dies aber der Verein nach knapp 150 Jahren nicht verdient hat werden wir alles daransetzen, dass dies liebe Mitglieder nicht passiert. Eine weitere Möglichkeit wäre der Zusammenschluss mit einem anderen Verein. Hierfür würde der Dorfverein oder der Förderverein in frage kommen. Ein Zusammenschluss mit dem Dorfverein ist aber eher als schwieriger anzusehen da wir ja doch ein Feuerwehrverein sind und nach wie vor das Feuerwehrwesen unterstützen sollten, da dies auch in unserer Satzung geschrieben steht. Ein Zusammenschluss mit dem Förderverein wäre also denkbar.

Für uns aber von der Vorstandschaft wäre momentan die beste Lösung den wirtschaftlichen Betrieb des Vereins weitgehend einzustellen. Konkret heißt dies unsere aktuell größte Veranstaltung das Sonnwendfeuer an einen anderen Verein abzugeben oder mit anderen Vereinen zu veranstalten und somit die Personalnot zu lindern. Hierzu werden wir demnächst Gespräche mit den Dorfvereinen führen. Die Vereinsarbeit würde sich auf ein Minimum reduzieren und somit auch wieder attraktiver für künftige Vorstandschaftsmitglieder werden.

Ich hoffe ihr habt hierfür Verständnis und unterstützt uns und den Verein weiterhin. Für Vorschläge und Anregungen oder gar die Bereiterklärung ein Amt zu übernehmen sind wir von der Vorstandschaft natürlich offen.

Auch im Punkto Mitgliedschaft beim Förderverein wird es demnächst Gespräche geben bezüglich Beitragszahlung und weiter finanzieller Unterstützung. Da wir die aktive Mannschaft der Feuerwehr Riedlhütte-Reichenberg nach wie vor unterstützen möchten und auch werden aber dies nur noch im Rahmen unsere finanziellen Möglichkeiten können. Die Teilnahme an Aufmärschen soll künftig auch über den Förderverein lauf.

Ihr seht 2025 wir ein spannendes und zukunftsweisendes Jahr für unseren Verein, dem ich aber positiv entgegenehe, da die Reichenberger Wehr bisher immer eine Lösung für Probleme und Sorgen gefunden hat. Ein herzliches Vergelts Gott an Euch für die vergangene aber auch für die künftige Unterstützung und das ihr hinter dem Feuerwehrverein Reichenberg steht.

## **Danksagung**

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass es einen gut funktionierenden Feuerwehrverein Reichenberg gibt und aller Voraussicht auch weiterhin geben wird.

Ein besonderer Dank geht an alle Vorstandschaftsmitglieder, voran meiner Stellvertreterin Raphaela Weber. Danke schön für die die sehr gute, kameradschaftliche und professionelle Zusammenarbeit zum Wohle unseres Vereins.

Ein weiterer Dank geht natürlich an unsere Kameraden aus Riedlhütte für die sehr gute Zusammenarbeit und Kameradschaft.

Danke auch an unsere Fahnenmutter Gitte Schönberger, die immer da ist, wenn wir Sie brauchen und dies nicht nur bei Festen und Aufmärschen.

Natürlich bedanke ich mich auch bei der Kommandantur und der kompletten aktiven Mannschaft der Feuerwehr Riedlhütte – Reichenberg, die unseren Verein ebenfalls immer unterstützen.

Bedanken für die allzeit gute Zusammenarbeit möchte ich mich auch noch bei unserem Bürgermeister, dem Gemeinderat sowie dem Bauhof und der gesamten Verwaltung der Gemeinde St. Oswald – Riedlhütte.

Auch ein sehr großes Dankeschön an unsere Familienangehörigen, die viele Stunden auf Ihre Männer bzw. Frauen verzichten mussten zum Wohle der Allgemeinheit und unseres Vereins. Natürlich auch an unsere Feuerwehrdamen die oft im Hintergrund Ihren Beitrag zum Vereinswohl leisten.

Ein Vergelt's Gott an alle Mitglieder, Helfer, Gönner unserer Wehr und alle die ich hier vergessen habe zu erwähnen aber dazu beigetragen haben unseren Verein dahinzubringen, wo er heute ist. Sei es in der Vergangenheit aber auch in der Zukunft.

In diesem Sinne

**„Gott zur Ehr dem nächsten zur Wehr“**

Tobias Seidl

1. Vorsitzender